

Hinweise

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **13 (1959)**

Heft 9

PDF erstellt am: **18.07.2024**

Nutzungsbedingungen

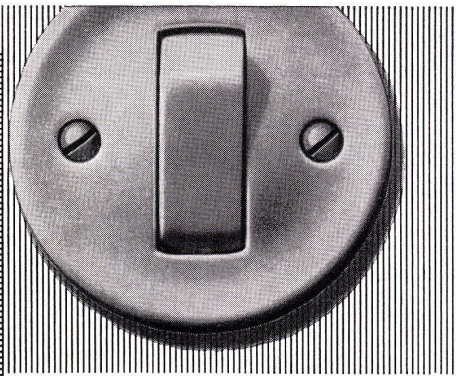
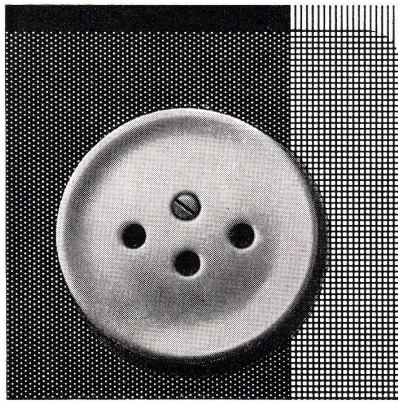
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

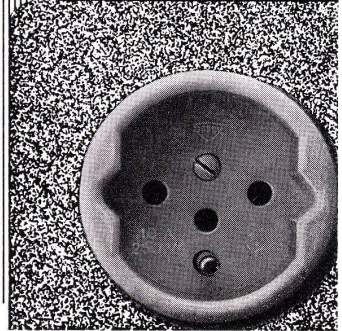
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



GARDY SA GENÈVE

GARDY



Dadurch entsteht an der Oberfläche ein zusammenhängender Wasserschwall, der nach beiden Seiten abfließt und alle oberflächlichen Verunreinigungen zurückhält. Eine solche Barriere hindert die Schiffe nicht an der Durchfahrt, so daß sie aus einem verseuchten oder gar brennenden Hafen ohne weiteres auslaufen können. Anschaffungs- und Unterhaltungskosten betragen einen Bruchteil der bisherigen. Ein zusätzlich entwickeltes neues Abschöpfgerät gestattet es, die Ölschichten in abgeschlengelten Hafenbecken schnell und einwandfrei zu entfernen. Bekanntlich bereitet nicht nur in den See-, sondern auch in den Flußhäfen die Ölverschmutzung viele Sorgen. Bisher wurden die ölverschmutzten Wasserflächen durch fahrbare Schlenge abgeriegt. Darunter sind dicke, schwerfällige Stahlrohre zu verstehen, deren Anschaffung und In-

standhaltung viele Tausende kostet. Leider schlägt das Öl unter diesen Stahlrohr-Barrieren und an den Verbindungsstellen durch. Vor allem kann kein Schiff dem abgeriegelten Hafenbecken entinnen, wenn das Öl zündet. Mit dem neuen Verfahren sind die Hafenbecken aber nicht nur im Katastrophenfalle schützbar. Die wissenschaftlichen Voraussetzungen dieses Verfahrens und der Zusammenhang zwischen Düsenabstand, Wassertiefe, Ölart, Winddruck usw. wurden inzwischen in einem Schleusenbecken des Hamburger Hafens eingehend untersucht. Dabei hat sich das Verfahren mit den Kunststoffschläuchen bewährt. Mit ihrer Hilfe können stehende Gewässer auch im Winter eisfrei gehalten werden, und zwar dadurch, daß die aufsteigenden Luftblasen das wärmere Grundwasser nach oben führen. H. H.

Hinweise

Spielgeräte und Spielplätze in Ulm

Zu der Veröffentlichung im Juniheft, Seite 222 bis 224, ist noch nachzutragen, daß das Ulmer Unternehmen vom Gartenamt Ulm in Arbeitsgemeinschaft mit der «Aktion Sandfloh» gestaltet wird. Amtsvorstand bzw. Geschäftsführer ist Gartenarchitekt Günther Grzimek.

Abteilung für Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik am Technikum Luzern

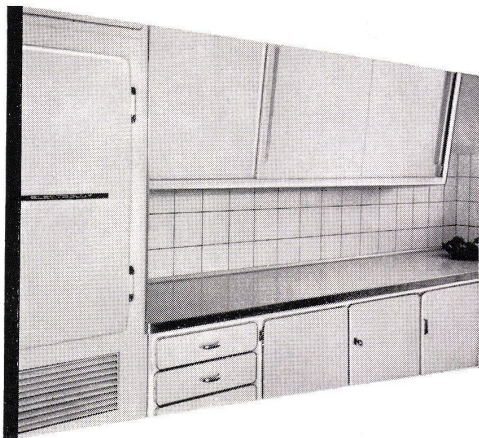
Der Technikumsrat des Zentralschweizerischen Technikums Luzern hat als Hauptdozenten für das Fach Heizungs-, Lüftungs-, Klimastechnik an der neu eröffneten Abteilung für Heizungs-, Lüftungs-, Klimastechnik auf dem Berufswege Oberingenieur W. Sennhauser, Winterthur, gewählt. Es

handelt sich bei der Abteilung Heizungs-, Lüftungs-, Klimastechnik um die erste derartige Abteilung in der Schweiz. Sie ist auch für Studenten anderer schweizerischer kantonalen Techniken bestimmt.

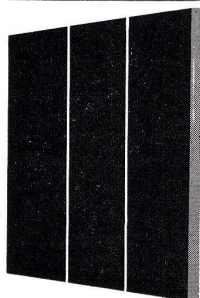
Liste der Fotografen

Beringer & Pampaluchi, Zürich
P. Grünert, Zürich
Hedrich-Blessing, Chicago
J. Hom, Kopenhagen
K. E. Jacobs, Berlin-Lichterfelde
Kunstgewerbemuseum, Zürich
J. Maltby, London
F. Maurer, Zürich
M. Miller, Chicago
Photo-Planet, Stuttgart

Satz und Druck Huber & Co. AG. Frauenfeld



RENO *wit*



Die weitgehend kratz- und schlagfesten Renowit-Platten sind für Küchenmöbel ideal.

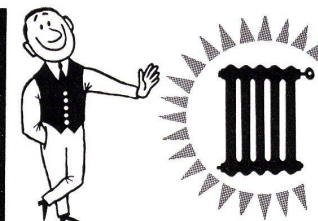
Renowit-Platten sind preisgünstig und unverwundlich.

Verlangen Sie Prospektmaterial. Besprechen Sie sich mit unsern Beratern.

Renowit AG, Plattenwerk, Gossau SG
Telefon 071/8 61 74

Wer kocht braucht Salz, wer baut braucht Renowit.

Mehr Wärme – weniger Brennstoff



**EMB-
UMWÄLZPUMPEN**

für Zentralheizungen



EMB Elektromotorenbau AG
Birsfelden
Tel. 061/411850